

## Job Shadowing zum Pilotprojekt BZBB mit der Académie in Marseille, vom 17.12. - 19.12.2024

Im Dezember 2024 lud die Académie d'Aix-Marseille der Region Provence-Alpes-Côte d'Azur zu einem mehrtägigen Job Shadowing ein. Es war das Ziel der Veranstaltung, den deutschen Lehrkräften Einblicke in die Arbeit ihrer französischen Kolleginnen und Kollegen zu verschaffen, die Schulpartner über den Projektstand der binationalen Zusatzqualifikation in der beruflichen Bildung (BZBB) zu informieren sowie ein Netzwerk zwischen den im Projekt beteiligten Berufskollegs und den Lycées Professionnels aufzubauen. Vertreterinnen und Vertreter der EU-Geschäftsstelle Düsseldorf und der Schulaufsicht der Académie de Marseille (DRAREIC) moderierten das Seminar. Aufgrund der im Projekt neuen Schulpartnerschaft zwischen dem Berufskolleg Dieringhausen (Gummersbach) und dem Lycée Professionnel Francis de Croisset (Grasse) war auch eine Vertreterin der EU-Geschäftsstelle der Bezirksregierung Köln anwesend. Damit ist nun auch eine Schule der Académie de Nice im Projekt vertreten.

Die Teilnehmenden trafen sich u.a. in der internationalen Schule Jacques Chirac in Marseille, die erst im November eröffnet wurde. Die EU-Geschäftsstelle und die DRAREIC präsentierten zweisprachig die Projektinhalte und die Vorgehensweise. Dabei stellten die Schulen Fragen zur Umsetzung.

Eine Vertreterin des Bildungsträgers ProTandem stellte Finanzierungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für deutsch-französische Schulpartnerschaften vor.

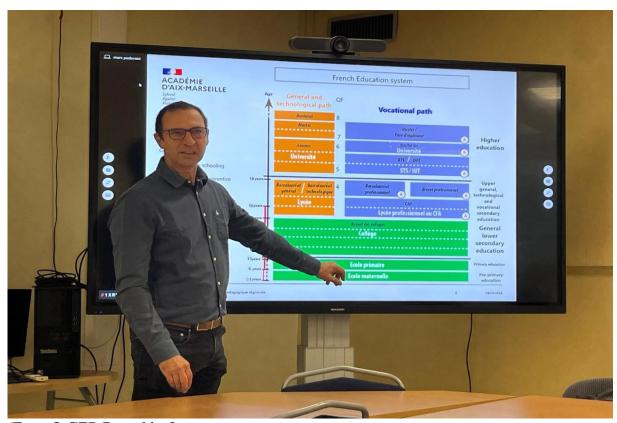
In einer weiteren Arbeitsphase hatten die Schulpartner die Möglichkeit, sich über Details ihrer pädagogischen Arbeit auszutauschen, auf dieser Grundlage gezielt Kooperationen zu planen und sich über die Zeiträume der Mobilitäten, die Inhalte der Lernsituationen und die unterrichtliche Vorbereitung auszutauschen. Die EU-Geschäftsstelle Düsseldorf und die DRAREIC standen beratend zur Seite. Die Schulen werden nun die verschiedenen Module der BZBB in ihre Kooperationen einbauen.

Auf dem Seminar waren zudem weitere, am Projekt interessierte französische LP vertreten. Hieraus ergeben sich möglicherweise weitere Schulpartnerschaften in NRW.

Im Rahmen einer Betriebsbesichtigung hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, eine klassische Seifenproduktion in Marseille kennenzulernen. Zudem öffnete der Campus des LP Jean Perrin für die deutsche Delegation seine Türen, so dass die Teilnehmenden mit Lehrkräften und SuS ins Gespräch kommen und sich die Ausbildungswerkstätten ansehen konnten.







(Foto: © GEB Düsseldorf)



(Foto: © GEB Düsseldorf)





(Foto: © GEB Düsseldorf)